Schaudepot Zehntscheune *Historische Stadtführung*

LORSCHKennenlernen

Sie wollen mehr wissen über das UNESCO Weltkulturerbe und unsere Stadt? Das Team unserer sorgsam ausgebildeten Gästeführer*innen steht Ihnen mit verschiedenen Themen zur Verfügung:

Führungen im UNESCO Welterbe Kloster Lorsch* – Wir weihen Sie auf dem weitläufigen Areal in die Geheimnisse der einstigen Reichsabtei und des frühmittelalterlichen Lebens ein.

Kräutergartenführung** – Das Wissen der heilkundigen Mönche wird hier lebendig

Pfingstrosenführungen** – Zur Blütezeit (April-Juni) erläutern wir Ihnen unseren Lehr- und Schaugarten mit über 280 Arten und Sorten und Europas einziger Paeoniensammlung des griechischen Malers Nassos Daphnis.

Tabakführungen** – Ob im Museum, auf dem Tabakfeld oder im Tabakschuppen: Was für ein spannendes, überraschendes Thema!

Stadtführungen** – Zwischen Geschichte und Geschichten entdecken Sie Kostbares, Besonderheiten und Einprägsames in der Karolingerstadt

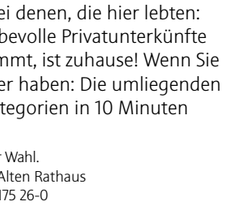
Alle Führungen ab 10 Personen.

INFO & BUCHUNG * SG | Nibelungenstraße 32 | 64653 Lorsch
buchung@kloster-lorsch.de | Tel. 0 62 51/86 92 00

** Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 0 62 51/175 26-0

Außerdem:

- **Öffnungszeiten der Kurpfalzbibliothek**
  Mi 14.30-17 Uhr und nach Vereinbarung
  www.kurpfalz-bibliothek.de
- **Besuch des Feuerwehrmuseums (auf Wunsch mit Führung)**
  Jeden 2. Sonntag im Monat 10-12.30 Uhr
  und nach Vereinbarung
  www.feuerwehr-lorsch.de
- **Dokumentation Landjudenschaft (Dauerausstellung im Alten Schulhaus)**
  Mi 14.30-17 Uhr, Führungen nach Vereinbarung
  www.lorsch.de/de/kultur/museen



Tabakernte

Principessa *Willkommen im Theater Sapperlot*

LORSCHGenießen...

Essen & Trinken

Sie finden in Lorsch eine Anzahl ambitionierter Gastronomien, in denen man Ihnen regionale und saisonale Köstlichkeiten serviert. Sogar ein eigenes Bier wird in Lorsch gebraut. Stimmungsvolle Gasträume und Speisekarten, die sich immer wieder auf die Stadt und ihre Ursprünge beziehen, machen die Einkehr zur bleibenden Erinnerung. Und das alles nur einen Steinwurf vom UNESCO Weltkulturerbe entfernt!

TIPP Kosten Sie „Feinste Kräutertrüffel nach dem Lorscher Arzneibuch"
Süße Werkstatt | Römerstraße 8 | Tel. 0 62 51/56 821 | www.suesse-werkstatt.de

Kleinkunst

Unsere kulturelle Kleinkunst-Oase heißt: Theater Sapperlot. Wer morgen den Deutschen Kleinkunstpreis bekommt, spielt heute hier – und deshalb auch dann noch, wenn er*sie eigentlich längst nur noch in den großen Musentempeln der Republik zu bestaunen ist. Der künstlerische Spürsinn des Theaterdirektors ist genauso treff sicher wie die überbordende, lustvolle Ausgestaltung des ganzen Anwesens – gehen Sie nicht weg, ohne hier gewesen zu sein!

TIPP Informieren Sie sich im Internet und reservieren Sie sich Karten!
Tel. 0 62 51/97 05 38 | www.sapperlottheater.de

Schlafen

Schon vor 1250 Jahren gingen sie hier alle ein und aus: Mönche und Bettlersleute, Pilgerscharen, Machthungrige, der Kaiser und sogar der Papst. Und sie wohnten bei denen, die hier lebten: den Mönchen. Wir haben Hotels, liebevolle Privatunterkünfte und kleine Gasthöfe: Wer zu uns kommt, ist zuhause! Wenn Sie es doch lieber ein bisschen anonymer haben: Die umliegenden Städte bieten weitere Hotels aller Kategorien in 10 Minuten Entfernung.

TIPP Reservieren Sie im Vorhinein im Haus Ihrer Wahl.
INFO Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 0 62 51/175 26-0

Im Pfingstrosengarten *Im Freilichtlabor Lauresham*

LORSCHMitmachen

Workshops im ehemaligen Kloster Lorsch

Die Museumspädagogik ist ausgezeichnet von der UNESCO Deutschland und nimmt Kinder und Erwachsene mit auf eine Reise ins frühe Mittelalter. Egal ob Handwerks- oder Heilkünste, die Kunst des Kerzenziehens oder des Fliesenmachens, des*der Kräutergärtner*in, des Schmuckmachens oder der Kalligraphie im Skriptorium: Techniken und Tücken, Erkenntnisse, Schwierigkeiten und wie man sie einst meisterte, werden nachvollziehbar. In den Schulferien machen wir stets besondere, auch mehrtägige Angebote. Und wer zu seinem Geburtstag mit seinen Freund*innen einmal 1200 Jahre zurückversetzt werden möchte, sollte im Kloster Lorsch anfragen. Besonders empfohlen werden können die mittelalterlichen Kochkurse!

INFO Museumspädagogik | buchung@kloster-lorsch.de | Tel. 0 62 51/86 92 00

Workshops rund um den Tabak

Sie wollten schon immer mal eine Zigarre rollen? Gar nicht leicht! Deshalb können Sie sich nach diesem Workshop beim Zigarrenschmauchen erholen. Dazu gibt es jede Menge Informationen rund um den Tabakanbau und die Zigarrenproduktion in der Region.

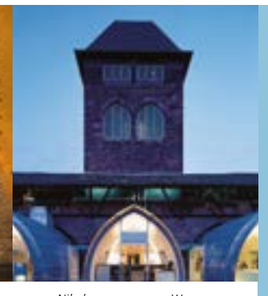
TIPP Kennen Sie das Tabak-Projekt? Alle Infos unter www.lorsch.de
INFO KULTour-Büro | KULTour@lorsch.de | Tel. 0 62 51/59 67-501

Feste

Traditionelle Feste prägen den Jahresablauf in Lorsch – seien Sie unser Gast:

- Großer Umzug am Fastnachtsdienstag
- Frühlingsmarkt mit Bienen- und Dichterfest und Pfingstrosentagen (2. oder 3. Maiwochenende)
- Welterbetag (1. Sonntag im Juni)
- Johannisfest (vor dem 24. Juni)
- Lorscher Kerb mit Tabakfest (Kirchweih, 3. Wochenende im September)
- Blaues Weihnachtswunder Lorsch (Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende)

INFO KULTour-Büro | KULTour@lorsch.de | Tel. 0 62 51/59 67-501



Kleukens, „Der Kuss", Mathildenhöhe Darmstadt *Nibelungenmuseum Worms*

LORSCHUmrunden

Lorsch ist ein idealer Ausgangspunkt zu weiteren spannenden Ausflugszielen. Hier eine kleine Auswahl:

Jugendstil auf der Mathildenhöhe Darmstadt

Abwechslungsreicher Rundgang über die 1897 gegründete Künstlerkolonie mit Einblicken in das Haus des Gründers Ernst Ludwig, einem Jugendstil-Juwel, vorbei am Hochzeitsturm mit dem romantischen Mosaik und der Russischen Kapelle und seit 2021 UNESCO Welterbestätte (ca. 35 km).

INFO www.mathildenhoehe.info

Nibelungenmuseum Worms

Die Heldinnen und Helden des Nibelungenliedes haben in Worms ihre Heimat und sind Teil der Stadtgeschichte. Das Nibelungenmuseum bietet auf innovative Weise (u.a. mit einem Mythenlabor) einen faszinierenden Einblick in das mittelalterliche Heldenepos um Macht, Mut und Verrat (15 km).

INFO www.worms.de

Kurfürstliche Sommerresidenz Schwetzingen

Das Ensemble aus Stadt, Schloss und Garten gilt als das am besten erhaltene Beispiel einer fürstlichen Sommerresidenz des 18. Jahrhunderts. Die beiden damals populären, konträren Gartenstile – Barockgarten und Landschaftsgarten – wurden hier in vollkommener Weise verwirklicht. Eine der weltweit außergewöhnlichsten Gartenschöpfungen (35 km).

INFO www.schloss-schwetzingen.de

Der UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald

Der UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald umfasst mit seinen 3500 Quadratkilometern eine ausgesprochen abwechslungsreiche Landschaft. Zwischen dem UNESCO Weltnaturerbe Grube Messel im Norden bis zum im Süden gelegenen Neckartal, vom westlichen Rheintal bis zum östlichen Odenwald, findet man die unterschiedlichsten geologischen Formationen und Vegetationsbereiche.

INFO www.geo-naturpark.de

Radl-Paradies: das südhessische Ried *Sänger beim Frühlingsmarkt*

LORSCHErobern!

Mit dem Fahrrad

Lorsch ist mit seinem UNESCO Weltkulturerbe im Stadtzentrum ein beliebtes Ausflugsziel. Noch dazu liegt es im flachen, fahrradtechnisch gut erschlossenen Ried. Hier kreuzen mehrere Fahrrad(fern)wege, u.a. der Hessische Radfernweg R9 und die Welterbe-Radtour 2. Auch eine Tour zu dem südlich von Lorsch in einer wunderschönen Wiesenlandschaft gelegenen ehemaligen (Frauen-) Kloster Hagen und zum ehemaligen Kloster Altenmünster ist empfehlenswert. Oder ein Radltag entlang der malerischen Bergstraße. Schließlich empfehlen sich für Mountain-Biker die Odenwald-Touren des UNESCO Geo-Naturparks.

TIPP Fahrradverleih Odenwaldbike in der Innenstadt | info@odenwaldbike.de

Mit Jogging-Schuhen

Der ausgedehnte Wald am westlichen Stadtrand bietet unterschiedliche Laufstrecken und einen Trimm-Dich-Pfad. Das Gelände ist flach und führt durch Kiefern- und Mischwaldbestände mit der für Lorsch typischen Sandvegetation.

INFO www.lorsch.de/de/stadt/freizeit-sport

Mit der Schwimmbrille

Umstanden von duftenden Kiefern finden Sie unser gepflegtes, weitläufiges und beheiztes Waldschwimmbad (Wassertemperatur 23 Grad). Von Mai bis Ende September ist es geöffnet. Vom Sportschwimmer bis zum Planschbeckenkind findet hier jeder seine Sommeroase.

TIPP Im Sommer extra lange Öffnungszeiten | www.lorsch.de

Mit allen zusammen

Unsere großzügige Freizeitanlage „Birkengarten" lädt Kind & Kegel ein zum Spielen und Toben an tollen Spielgeräten, auf dem Matschplatz oder am kleinen Teich, zum Seele-baumeln-Lassen mit einem guten Buch im Schatten, zu einem zünftigen Tischtennis- oder Schach-Match oder, oder ...

TIPP Zeit nehmen und Picknick-Korb nicht vergessen!
INFO Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 0 62 51/17 526-0

Fassade der karolingischen Königshalle *Über den Dächern*

KONTAKT

Kultur- und Tourismusamt
Stiftstraße 1
64653 Lorsch
Tel. 0 62 51/59 67-501 /-02/-03/-04
Fax 0 62 51/59 67-555
KULTour@lorsch.de
www.lorsch.de

Tourist-Information NibelungenLand
Altes Rathaus
Marktplatz 1
64653 Lorsch
Tel. 0 62 51/17 526-0
Fax 0 62 51/17 526-26
www.nibelungenland.net

Unsere regionalen Tourismuspartner:

Tourismus Service Bergstrasse e.V.
Marktplatz 1
64653 Lorsch
Tel. 0 62 51/17 526-15
Fax 0 62 51/17 526-25

Odenwald Tourismus GmbH
Marktplatz 1
64720 Michelstadt
Tel. 0 60 61/96 59-70
Fax 0 60 61/96 59-720
www.tourismus-odenwald.de

Fotos: L. März, W. Schumacher, A. Zank, A. Kallnowski, A. Hutter, H. Eckstein, come-to-web, Mathildenhöhe Darmstadt, Geo-Park, EGL, H. Schneider, Stadt Lorsch | Druck: September 2024

Lorsch
UNESCO-WELTERBE
Im Herzen unserer Stadt

Einblicke

Kommen Sie näher!

Lorsch
UNESCO-WELTERBE
Im Herzen unserer Stadt

Historisches Rathaus

Platzkonzert

Am Tabakbrunnen

LORSCHStadt

Lorsch – das ist die Stadt mit der ältesten UNESCO Welterbestätte Hessens. Lorsch ist das Tor zum „Frühlingsgarten Deutschlands", der Bergstraße, trägt den Titel „Karolingerstadt", liegt im „Nibelungenland" und am Flüsschen Weschnitz.

Heute ist Lorsch eine moderne Kommune mit einem quirligen Fachwerkzentrum. Zwischen der weltberühmten Königshalle und dem Barock-Rathaus versteht man es, den Service und die Dienstleistungen eines effizienten Mittelzentrums zu bieten und gleichzeitig den intimen, persönlichen Charme eines Dorfes zu bewahren.

Der Königshalle benachbart, findet sich das Museumszentrum. Neben klostergeschichtlichem Detailwissen bietet das Haus eines der größten deutschen Tabakmuseen. Denn die imposante, über zwei Meter hohe Tabakpflanze prägte über dreihundert Jahre das Leben in Lorsch. Die weltweit größte rauchbare Pfeife sowie eine riesige Bauchbindensammlung sichern dem Museum den zweifachen Platz im Guinessbuch der Rekorde. Der unweit gelegene historische Tabakschuppen hingegen dient seit 2017 als Museum des Tabakanbaus.

Die Exponate im Feuerwehrmuseum erzählen die Geschichte der Brandwehren und vom technischen Fortschritt der Katastrophenbekämpfung. Und als wissenschaftliche Institution von überregionalem Interesse hat die Kurpfalzbibliothek seit 2001 ihren Platz in Lorsch.

Beim StadtLesen

Auf dem Johannisfest

Forschen beim UNESCO Geo-Naturpark

Mit dem UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald ist eine weitere, der UNESCO angegliederte Institution in Lorsch zu Hause. Auch die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule befindet sich hier. Das vielfältige Kulturleben schließt städtische Feste, Vereinsaktivitäten und Kulturprojekte ebenso ein, wie eine Institution, die weit über die Region hinaus für Aufmerksamkeit sorgt: die Kleinkunstbühne Sapperlot.

Am Schnittpunkt zweier Metropolregionen liegt Lorsch zwischen zwei Autobahnen, an einer vielbefahrenen Bahnstrecke und unweit des Flughafens Frankfurt. Und auch als Fahrradstadt, in der sich überregionale Radrouten kreuzen, hat sich die Stadt im Drei-Länder-Eck Hessen/Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz einen Namen erworben.

Gepflegte, großzügige Sport- und öffentliche Freizeitanlagen, wie etwa das Waldschwimmbad, machen Lorsch darüber hinaus zu einem Anziehungspunkt für Gäste, die eine Verschnaufspause im Alltag suchen.

Seien Sie uns also alle herzlich willkommen!

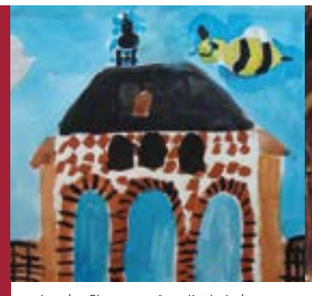
Das können Sie erleben:

LORSCHKennenlernen
- Führungen zur Stadtgeschichte Lorschs
- Führungen im Tabakmuseum und im Tabakschuppen
- Die Kurpfalz-Bibliothek studieren
- Das Feuerwehrmuseum besuchen

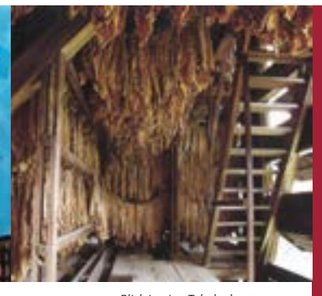
LORSCHMitmachen
- Bei den Stadtfesten mitfeiern
- Einen Tabakworkshop buchen

LORSCHErobern
- Mit der Schwimmbrille: im Waldschwimmbad
- Mit dem Drahtesel: Radwege in und um Lorsch
- Zu Fuß: auf Lauf- und Trimm-Dich-Strecken

LORSCHGenießen
- Schlemmen in der örtlichen Gastronomie
- Sich im Theater Sapperlot vergnügen



„Lorscher Bienensegen" von Katrin Jochem



Blick in eine Tabakscheune

LORSCHProjekte

Lorsch wurzelt in der karolingischen Benediktinerabtei, ein kultureller Reichtum, woraus sich die Identität der Stadt bis heute nährt. Daraus wurden verschiedene Bürger*innenprojekte entwickelt, die das Gestern und Heute verbinden. Dazu kommt das Thema Tabak, Grund des wirtschaftlichen Aufschwungs Lorschs im 18. Jh.

Das Bienen- und Dichterprojekt
Ausgangspunkt ist der Lorscher Bienensegen, eines der wichtigsten Zeugnisse deutscher Sprache aus dem 10. Jahrhundert. Mit Lesungen, Festen, Aktionen und Produkten rund um Bienen, Lyrik und Literatur schaffen wir thematische Schwerpunkte, die Gäste, Einheimische und Menschen jeden Alters einbeziehen.

Das Pfingstrosen-Projekt
Das im 8. Jh. verfasste Lorscher Arzneibuch nennt die verschwenderisch blühende Pfingstrose als heilkräftiges Mittel. Wir widmen der Paeonie einen öffentlichen Pfingstrosengarten auf der ehemaligen Klosterdüne vor der evangelischen Kirche und veranstalten jährlich am Frühlingsmarkt die Pfingstrosentage.

Das Tabak-Projekt
Die übermannshohe Pflanze bestimmte hier für fast dreihundert Jahre den Jahresablauf. Viele dörfliche Rituale verbanden sich mit dem Tabak, der hier angebaut und verarbeitet wurde. Ein Lehrfeld hat ab 2013 diese Tradition wieder aufgenommen. Hier engagieren sich Bürger*innen auf dem Feld. Stolz präsentieren sie sogar eine sehr schmackhafte Zigarre!

Das können Sie erleben:

LORSCHKennenlernen
- Den Pfingstrosengarten besuchen
- Das Tabaklehrfeld anschauen

LORSCHMitmachen
- Das „Bienen- und Dichterfest" besuchen
- Zu den Pfingstrosentagen am Frühlingsmarkt kommen

Unsere Bürger*innenprojekte freuen sich auch über Ihr Engagement - Mitmachen erwünscht!

INFO KULTour@lorsch.de oder www.lorsch.de

Lorsa Brasil

Benediktinerabtei Seligenstadt

Dom St. Peter, Worms

LORSCHRegion

In der näheren Umgebung gibt es weitere historisch bedeutende Bauwerke, die sich mit einem Besuch Lorschs und seines UNESCO Weltkulturerbes kombinieren lassen.

Ehemalige Benediktinerabtei, Seligenstadt
Diese Anlage, etwa 80 km von Lorsch entfernt, ist vollständig erhalten und zusammen mit dem rekonstruierten Klostergarten aufwändig restauriert. Ein Highlight ist die Prälatur.
INFO Seligenstadt | Tel. 0 61 82/22 640 | www.schloesser.hessen.de

Einhardsbasilika, bei Michelstadt
Ebenfalls unweit von Lorsch befindet sich ein weiteres, außergewöhnlich gut erhaltenes Beispiel karolingischer Baukunst. Die Geschichte der Einhardsbasilika ist zudem eng mit der des Lorscher Klosters verknüpft.
INFO Michelstadt-Steinbach | Tel. 0 60 61/73 967 | www.schloesser.hessen.de

Dom St. Peter, Worms
Der Dom aus dem 12. Jh. ist mit vielen großen Ereignissen verbunden. Darunter der Reichstag zu Worms 1521, auf dem sich Martin Luther vor Kaiser Karl V. verantworten musste. Dies führte zum Bruch in der abendländischen Kirche.
INFO Worms | Andreasstraße | Tel. 0 62 41/25 045 | www.wormser-dom.de

Kaiserdom zu Speyer
Das imposante Gotteshaus wurde 1981 als das bedeutendste und größte romanische Bauwerk Europas in die Liste der UNESCO Weltkulturgüter aufgenommen.
INFO Speyer | Domplatz | Tel. 0 62 32/10 21 18 www.bistum-speyer.de

Kaiserdom zu Speyer

Königshalle (UNESCO Welterbe)

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

LORSCHUNESCO Welterbe

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch
Die Geschichte des Klosters Lorsch ist von den Anfängen 764 bis zu seiner Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg spannend und wechselvoll. Sein steiler Aufstieg beruht auf mehreren klugen Schachzügen der Klosterleitung: Früh wurden Reliquien des Heiligen Nazarius gesichert und die Benediktinerabtei unter den persönlichen Schutz des Königs gestellt. Grundherrschaft, Baugeschichte und Geisteswissenschaften sind die drei Pfeiler, auf denen die herausragende Bedeutung ruht, die dem ehemaligen Reichskloster Karls des Großen bis heute zugeschrieben wird.

Das Areal rund um das Welterbe Kloster Lorsch
Umfangreiche Überarbeitungen haben das Areal des UNESCO Welterbes erweitert und ergänzt. Damit wurden die Anschaulichkeit und Erlebbarkeit entscheidend gesteigert. Das am Flüsschen Weschnitz gelegene ehemalige Kloster Altenmünster und das Klostergelände in der Stadtmitte verbindet nun ein etwa 2,5 km langer Rundweg. Höhepunkt ist der Klosterhügel mit Königshalle, Kirchenfragment, Klostermauer und dem Arznei-Kräutergarten. Hinzu kommt das Schaudepot Zehntscheune sowie das Museumszentrum, in dem die bau- und geistesgeschichtliche Bedeutung des Ortes begreifbar wird. Einzigartig in Europa ist das experimentalarchäologische Freilichtlabor Lauresham, wo das Thema der Grundherrschaft im Frühmittelalter lebendig und anschaulich präsentiert wird.

Lorscher Silberpfennig, 2. Hälfte 12.Jh.

Im Schaudepot Zehntscheune

Blick über die Klostermauer

UNESCO WELTERBE KLOSTER LORSCHErkunden

Klostergelände (UNESCO Welterbe)
Hier entstand nur wenige Jahre nach Gründung der Abtei eine neue Klosteranlage. Neben den drei verbliebenen Gebäuden – Königshalle, Basilikafragment und Klostermauer – zeigt eine kontemplative, minimalistische Landschaftsarchitektur eindrucksvoll das baugeschichtliche Ausmaß der Anlage.

Königshalle
Der architektonische Höhepunkt des UNESCO Welterbes. Die pittoreske Königshalle mit der weltberühmten bunten Sandsteinfassade ist das besterhaltene Gebäude aus karolingischer Zeit nördlich der Alpen.

Schaudepot Zehntscheune
Wo einstmals Getreide und Feldfrüchte lagerten, sieht man heute in einem archäologischen Schaudepot die Fundstücke, die man während der zweihundertjährigen Grabungsgeschichte auf dem Klosterhügel barg.

Kräutergarten zum Lorscher Arzneibuch
Hier findet man Medizinal- und Heilpflanzen, wie sie im Lorscher Arzneibuch (seit 2013 UNESCO Weltdokumentenerbe) vorkommen, das für den Beginn der modernen Medizin in der westlichen Welt steht.

Museumszentrum
Das Museumszentrum (MUZ) hat zwei Abteilungen. Ein Teilbereich thematisiert die geistesgeschichtliche Bedeutung der Lorscher Abtei. Außerdem beherbergt das Haus eines der größten Tabakmuseen Deutschlands.

Pfingstrosengarten
Der öffentliche Lehr- und Schaugarten widmet sich der bis heute bedeutenden Heilpflanze aus dem Lorscher Arzneibuch.

Besucherinformationszentrum
Im Besucherinformationszentrum (BIZ) finden sich die Räumlichkeiten für Kurse und Workshops. Neben dem Ticketverkauf und einem Museumsshop ist hier der Startpunkt für die Lauresham-Führungen.

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham
Wie kann man sich das Leben der einfachen Leute und Gutsherrenfamilien zu Zeiten Karls des Großen vorstellen? Lauresham wurde auf der Grundlage archäologischer Erkenntnisse einem karolingischen Herrenhof nachempfunden. Im täglichen Betrieb wird etwa zu den Themen Ackerbau, Viehzucht und Handwerk geforscht. Bei einem Rundgang erfährt man Interessantes zum Thema Grundherrschaft zur Zeit der Karolinger.

Kloster Altenmünster (UNESCO Welterbe)
Hier war die erste Niederlassung des 764 erbauten Klosters, die aus Platzgründen bald verlassen werden musste. Eine landschaftsarchitektonische Gestaltung lässt die ehemalige Anlage erahnen.

Kulturachse
Ein Rundweg verbindet das ehemalige Mutterkloster Altenmünster mit dem später gegründeten Reichskloster am heutigen östlichen Stadtrand. Der Wandel von der Natur- zur Kulturlandschaft wird erfahrbar.

Historischer Tabakschuppen
Wo einst die Tabakblätter trockneten, befindet sich heute das Museum des Tabakanbaus.

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

EINTRITTS- UND FÜHRUNGSPREISE (eine Auswahl siehe unten)

Das Gelände des UNESCO Welterbe Kloster Lorsch ist kostenlos zugänglich. Einzelne Angebote können nur mit einem Eintrittsticket besucht werden.

EINTRITT
Museumszentrum MUZ (ohne Führung), Ganzjährig, DI – SO, 10 – 17 Uhr
Preise: 3 € | ermäßigt 2 € | Familienkarte 7 € | Gruppen (ab 20 Pers.) 2 € p.P. (ohne Führung)

FÜHRUNGEN (Auswahl)
Königshalle, Klostergelände, MUZ
Dauer: ca. 90 Min., DI – SO, 10 – 17 Uhr, Anmeldung erforderlich
Preise: (inkl. Eintritt Museumszentrum) Gruppe 70 € (bis 10 Personen), jede weitere Person 7 € | ermäßigt 5 € | Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Königshalle, MUZ – Offene Führung (ab 2 Personen)
Für Gruppen ab 10 Pers. Keine Anmeldung erforderlich.
Dauer: ca. 30 – 45 Min.; März bis Okt. DI – SO, Nov. bis Feb. nur SA + SO; stündl. 11 – 16 Uhr
Preise: (inkl. Museumseintritt) 6 € | ermäßigt 4 € | Familienkarte 14 €

Freilichtlabor Lauresham – Offene Führung (ab 2 Personen)
Für Gruppen ab 10 Pers. Keine Anmeldung erforderlich.
Dauer: ca. 90 Min., April bis Okt.; DI – SA 11/13/15 Uhr
Preise: 7 € | ermäßigt 5 € | Familienkarte 16,50 € (2 Erw., bis 4 Kinder)
Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Schaudepot Zehntscheune
Dauer: ca. 90 Min., DI - SO, Anmeldung erforderlich
Preise: Gruppe 70 € (bis 10 Personen), jede weitere Person 7 € | ermäßigt 5 €
Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Weitere Führungsangebote & Termine
UNESCO Welterbe Kloster Lorsch: www.kloster-lorsch.de

INFO & ANMELDUNG buchung@kloster-lorsch.de | Tel. +49 (0) 62 51/86 92 00
TICKETVERKAUF Museumszentrum MUZ & Besucherinformationszentrum BIZ

Klösterlicher Kräutergarten nach dem Lorscher Arzneibuch
Dauer: 90 Min., Anmeldung erforderlich
Preise: Gruppen 75 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 7,50 €

Pfingstrosengarten
Dauer: 60 Min., März bis Mitte Juni, Anmeldung erforderlich
Preise: Gruppen 60 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 6 €

Tabakführung (Tabakmuseum, Tabakfeld oder Tabakschuppen)
Dauer: ca. 90 Min., Anmeldung erforderlich
Preise: Gruppen 85 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 8,50 €

Stadtführung
Dauer: 60 Min., Anmeldung erforderlich
Preise: Gruppen 55 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 5,50 €
Weitere Führungsangebote: u.v.m. unter: www.lorsch.de

INFO, ANMELDUNG & TICKETVERKAUF
Tourist-Information NibelungenLand
info@nibelungenland.net | Tel. +49 (0) 62 51/17 52 60

Preise Stand September 2024. Änderungen vorbehalten.

SERVICE UND INFORMATION
VERKAUFSSTELLEN FÜR TICKETS & FÜHRUNGEN
Ticketkauf und die Buchung von Führungen ist über unterschiedliche Stellen möglich.

Museumszentrum MUZ
Nibelungenstraße 35 | 64653 Lorsch
buchung@kloster-lorsch.de | Tel. +49 (0) 62 51/86 92 00

Besucherinformationszentrum BIZ
Im Klosterfeld 12 – 16 | 64653 Lorsch | buchung@kloster-lorsch.de

Tourist-Information NibelungenLand
Altes Rathaus I Marktplatz 1 | 64653 Lorsch
info@nibelungenland.net | Tel. 0 62 51/17 526-0